



HERAKLES DES EURIPIDES

Theatrale Video Installation

9 Glotzen – 2500 jährige griechische Tragödie – 45 Minuten

von Hansgünther Heyme & dissance project | deutsche Übertragung: Heinrich Bothe

Großes antikes Drama im neuen Gewand für Schüler:innen ab Klasse 10.

Während Herakles in den Hades hinabsteigt, um den Höllenhund zu bezwingen, tötet Lykos den rechtmäßigen Herrscher von Theben Kreon und schwingt sich selbst zum Tyrannen auf. Nun will er Herakles' Frau Megara und die gemeinsamen Söhne töten. Als Retter in letzter Minute erscheint Herakles, der tot geglaubte Held. Doch im Auftrag Heras treibt ihn Göttin Lyssa in den Wahnsinn...

Im Bühnenbild einer Glotzen-köpfigen Installation, interagieren die Protagonist*innen von Bildschirm zu Bildschirm. Es entsteht eine eigenwillige Ästhetik und Erzählweise - eine hybride Form aus Theater und Videokunst. Ein außergewöhnliches Experiment, welches eine neue Wahrnehmung ermöglicht und der Modernität des euripideischen Denkens Ausdruck verleiht.

Wir möchten mit dieser außergewöhnlichen Inszenierung für die großen, antiken griechischen Tragödien, ihre Lebendigkeit, Universalität und aktuelle Relevanz interessieren. Insbesondere das junge Publikum zeigte sich bislang begeistert von der Inszenierung.

Das Stück selbst bietet vielschichtige Anknüpfungspunkte für die Auseinandersetzung mit den Themen Demokratie, Machtstrukturen, Ethik. Es eignet sich für die Einbindung in den Unterricht, z.B. Deutsch, Geschichte, Kunst, IT, Politik, Philosophie, Theater/ Medien.

Es wird Begleitmaterial für den Unterricht zur Verfügung gestellt.

Begleitmaterial zu HERAKLES

- Programmhefte mit Begriffserläuterungen und Sekundärmaterial
- Textfassung

Wir bieten Nachgespräche mit den Künstlern im Anschluss der Vorstellung.
Außerdem folgende Workshops zum Stück für Schüler:innen. Sprechen Sie uns gerne an!

HERAKLES stop & rewind | 2h

Ein Blick hinter die Kulissen der Produktion. Erläuterungen, Foto- und Videomaterial zu Inhalt, Form und Technik in und anhand der Video Installation

Wer war nochmal Eurystheus? Was ist der Hades? Wie habt Ihr das mit dem Kabel gemacht? Wie habt Ihr die Aufnahmen realisiert? Waren alle Schauspieler gleichzeitig vor Ort? Wie kann man so etwas erproben?

Nach der Vorstellung erhalten die Schüler:innen die Möglichkeit, die Szenen zu sehen und bei Fragen zu stoppen. Sie können Fragen zu Inhalt und Machart stellen. Wir beantworten diese Fragen direkt in der Installation und können durch Zurückspulen, Fokussierung und Sekundärmaterialien zum Beantworten dieser Fragen beitragen.

TRAGÖDIE to go | 3h

Tanz + Theaterpraktischer Workshop

Wir erarbeiten Minitragödien anhand von Improvisation, Maskenspiel und Tanz

In einer kurzen theoretischen Befassung beschäftigen wir uns mit charakteristischen Merkmalen und Strukturen der griechischen Tragödie. Wir schaffen einen Plot und eine kurze tragische Textvorlage. Im tanz- und theaterpraktischen Teil beschäftigen wir uns zunächst mit Techniken des Bühnensprechens, elementarer Bewegungslehre und Grundtechniken des Maskenspiels. Mit diesen Techniken im Gepäck inszenieren wir unsere eigene Tragödie - die „Minitragödie to go“.

Info & Reservierung

<https://disdanceproject.de/stoerfall>

André Lehnert al@disdanceproject.de | 0221-16909379 | 0157-32388212



Gefördert durch



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Dank an



disdance project gemeinnützige Unternehmungsgesellschaft

2003 in Köln gegründet, realisiert interdisziplinäre Projekte in den Bereichen Tanz, Theater und Videokunst mit Schnittstellen zu kultureller Bildung und Soziokultur. d.p. kooperiert überregional mit verschiedenen Partnern aus Kunst, Kultur, Bildung und Sozialwesen.